

Unterbiberger II darf weiter auf den Aufstieg hoffen

Hohenbrunn verhilft Fortuna zum Klassenerhalt

TSV Waldtrudering - SV-DJK Taufkirchen 3:0 (1:0). Das ist bitter für die Taufkirchner. Das Fußballwunder blieb aus, und zum Abschluss einer guten Saison setzte es eine deftige Niederlage. Nur wenn die Taufkirchner gewonnen hätten und gleichzeitig Unterbiberger keinen Punkt geholt hätte, wären sie noch auf einen Relegationsplatz gerutscht. „Hätte, wenn und aber - egal. Nächste Saison geht's wieder von vorn los“, sagte SV-Sprecherin Annschi Pruchhorst. Bereits vor einer Woche hatte Pruchhorst den Aufstieg abgelehnt. „Ich weiß auch nicht, woran es lag. Denn schließlich waren wir lange Zeit oben dabei und sogar Herbstmeister“, bedauerte sie.

TSV Hohenbrunn - FC Niksar Spor 2:2 (1:1). Für Hohenbrunn ging es um nichts mehr, dennoch leisteten sie Schützenhilfe für die Fortuna Unterhaching. „Ist doch klar, denn mit Haching kommen wir am besten aus“, sagte TSV-Sprecher Gilbert Bisschoff und gratulierte dem

Verein zum Klassenerhalt, der dank des Hohenbrunner Remiszustande kam. „Bleibt nur die Frage offen, wann das Bier kommt“, sagte Bischoff in Richtung Fortuna. Die Tore erzielten Andreas Zengler und Jurendic Alojzije

FC Unterbiberger II - TSV

KREISKLASSE

Ottobrunn II 3:1 (2:0). Unterbiberger patzt nicht und spielt in der Relegation um den Aufstieg in die Kreisliga. Christ und Friedrichs (2) schossen für die Hausherrn die Tore, für Ottobrunn traf Sen. „Jetzt schauen wir mal, was kommt“, sagte FC-Sprecher Georg Simbeck hinsichtlich der Relegation.

SpVgg Höhenkirchen - TSV 1975 München II 4:4 (1:1). Die Spielvereinigung spielt auch kommende Saison in der Kreisliga. Die Tore für die Höhenkirchner erzielten Otto Horn (3) und Daniel Dietz.